

# A la Zollinitiative

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **49 (1923)**

Heft 13

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

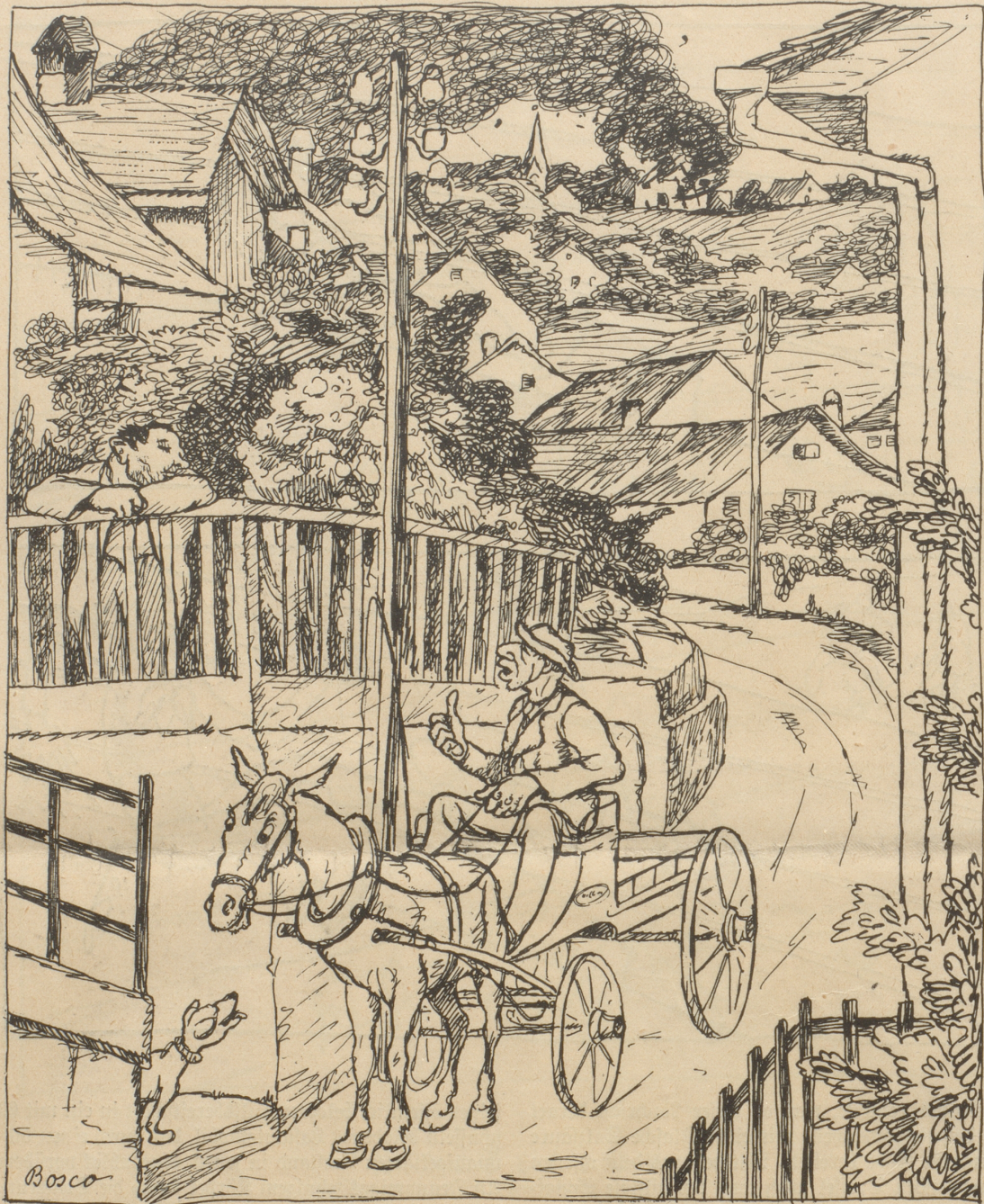
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bote aus der Gemeinde A zum Gemeindepräsidenten der Gemeinde B: „In eufere Gemeind obe brännnts, warum chömed-er nüd hälfe go löfche?“ — Gemeindepräsident: „So weisch, mir händ bschlosse, daß d'Gmeind zerscht mueß abstimme drüber, ob der Fall e so sig, daß me gab soll oder nüd.“

### Mit blauen Blumen

Nimm diese dunkelblauen Blumen hier,  
 Leg einen Kranz um deinen Mädchenhut!  
 Blau wie der See, der dir zu Füßen ruht,  
 Blau sei der Himmel ewig über dir!

Solang im Traum dein junges Herz sich dehnt  
 In blaue Weiten, die kein Blick ermüßt,  
 Solang dein Herz voll blauer Hoffnung ist:  
 Es wohnt das Glück dort, wo ein Mensch sich sehnt...

Bekränze drum mit Veilchen Brust und Stirn!  
 Bleib jung und schön, voll Sehnsucht und Begehr!  
 Mit jedem Lenze stößt von Berg und Firn  
 Der blaue Südwind in dein blaues Meer...

Carl Friedrich Wegand